

Förderverein Totobad e. V.

Protokoll
der
3. Mitgliederversammlung
vom 29. 2. 2008
Ort; Waldhaus, Meerwiesertalweg
Beginn: 18.30 Uhr

- TOP 1 Herr Heinzl begrüßte die Anwesenden und fuhr mit der Ehrung des verstorbenen Gründungsmitglieds, Herrn Günter Schiffler fort.
- TOP 2 Die Beschlussfähigkeit wurde von ihm festgestellt.
- TOP 3 Die Tagesordnung wurde von den Anwesenden genehmigt.
- TOP 4 Desgleichen wurde das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung genehmigt.
- TOP 5 Daran schloss sich der Bericht des geschäftsführenden Vorstands an. Herr Heinzl gab einen Überblick über die Gesamtentwicklung des vergangenen Jahres. Er sprach die Öffnungszeiten des Bades an, sowie das Frühschwimmen, gelungene Aktionen wie die Graffiti-Gestaltung der Außenwand, Kaffee- und Kuchenverkauf, die Unterstützung der Totogesellschaft bei der Einsicht in den Schenkungsvertrag und Gestattungsvertrag. Hier gilt es nachzuhaken, inwieweit diese Verträge im Grundbuch abgesichert sind. So könnte man die Stadt in die Pflicht nehmen. Außerdem ging Herr Heinzl auf die Möglichkeit der Kosten – einsparung beim Entleeren der Becken durch die Feuerwehr ein. Die Bilanz der BBS für das Totobad gibt Anlass zu Zweifeln. Frau Habelitz berichtete über die Diskussion der Unistudie (Prof. Scholz), die der Stadt die Einmaligkeit des Totobades aufzeigt, die es zu nutzen gilt in Werbung und Marketing.
- TOP 6 Der Bericht der Kassenprüfer schloss sich an.
- TOP 7 Herr Schrickel übernimmt die Pflege der Internetseite. Über neue, junge Mitglieder, die es zu werben gilt, wurde eifrig diskutiert, ebenso über die Pressearbeit. Der Vorschlag, verbilligte Eintrittspreise für Fördervereinsmitglieder anzubieten, fand große Zustimmung. Die Aussprache endete mit der Idee, Studenten für das Management anzuwerben.
- TOP 8 Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.
- TOP 9 Einstimmig wurde Herr Schrickel zum Versammlungsleiter gewählt. Er schlug vor, Herrn Heinzl zum 1. Vorsitzenden zu wählen. Mit 27 Ja-Stimmen – einstimmig – wurde Herr Heinzl in seinem Amt bestätigt. Er nahm die Wahl an.

Die beiden stellvertretenden Vorsitzenden, Frau Habelitz und Herr Groth wurden jeweils einstimmig gewählt und nahmen die Wahl an.
Zur Kassenwartin wurde Frau M. Bosman-Schmitt einstimmig ernannt.
Bei einer Enthaltung wurde Frau Schramm zur Schriftführerin gewählt.
Als Beisitzer, der sich um die Öffentlichkeitsarbeit kümmert, wurde Herr Theis vorgeschlagen und einstimmig gewählt.
Ferner wurden als Beisitzer gewählt: Frau Benson, Herr Loose, Herr Schrickel, Frau Thieser, Herr Schmitt, Herr Fischer und Herr Becker.
Die Wahl war einstimmig und wurde von den Beisitzern angenommen.

- TOP 11 Zu Kassenprüfern wurden Frau Steeb und Frau Leistenschneider ein – stimmig gewählt.
Die Wahl der stellvertretenden Kassenwartin wurde auf die nächste Vorstandssitzung vertagt (Frau Thieser)
- TOP 12 Der Antrag zum Frühschwimmen wurde einstimmig angenommen. Der Förderverein will alle Hebel in Bewegung setzen, um das Frühschwimmen zu ermöglichen.
Beantragt wurde auch eine Abendveranstaltung des Fördervereins mit Musik für die 50-Jahrfeier des Totobades in 2009. Außerdem wurde an eine Musikveranstaltung in Zusammenarbeit mit Potato gedacht.
- TOP 13 Die Etatplanung für das laufende Haushaltsjahr wurde vorgestellt.
Herr Heinzel schlug vor, dieses und nächstes Jahr eine zweckgebundene Rücklage von je 3000,-- Euro für die 50-Jahrfeier zu bilden. Für die Etatplanung 2008 wurde beschlossen, dass Verschiebungen der Positionen möglich sind.
Der Etat 2008 wurde einstimmig angenommen. Ein Rundschreiben geht an alle Vereinsmitglieder.
- TOP 14 Frau Thieser berichtete über die Zustände im Calypso, die im SR veröffentlicht wurden und ihr erhebliche Unannehmlichkeiten brachten.
Herr Becker sprach von einer Sitzung zur Stadtteilentwicklung, die sich zum Ziel gesetzt hat, wie wird unsere Stadt attraktiv. Die Kernfrage ist dabei: Was wird von der Stadt gewollt? Das Totobad wird dabei als kostenträchtig angesehen und abgelehnt.

Um 21.00 Uhr war die Mitgliederversammlung beendet.
Die nächste Vorstandssitzung wurde für den 11.3. 08 in der Malzeit festgelegt.

Schriftführerin: